



Ich bin Martin und suche Kurzgeschichten :)

Hallo und danke für deinen Beitrag.

Selbstverständlich bin ich für die Vorschläge dankbar. Ich bin auf ehrliches Feedback angewiesen, um mich zu verbessern und aus dem engeren Umfeld kommt fast nur positives Feedback. Das mag daran liegen, dass wir uns in unserer Gesellschaft ständig alle gegenseitig belügen, um uns gegenseitig die Gefühle nicht zu verletzen. Allerdings bringt sowas auch niemanden weiter.

Zunächst arbeite ich einen Videokurs zum Thema Vorlesen von einem Ersteller namens Michael Rossie durch. Dieser Herr macht auf mich einen sehr kompetenten und erfahrenen Eindruck. Den ersten Teil des Kurses habe ich bereits vor 2 Tagen gekauft und bis jetzt 15 von 17 Kapiteln ein erstes Mal angeschaut. Meinen Kanal werde ich nicht mit neuen Inhalten versorgen, bis ich alles soweit durchgearbeitet und mir einen Plan zurechtgelegt habe, wie ich die Informationen verwerten kann.

Als erstes hat mich die Menge an Informationen etwas erschlagen - die mir auch aufgezeigt haben, dass ich mehr falsch mache als ich dachte. Mir war von Anfang an bewusst, dass ich nicht auf einem professionellen Niveau bin. Aber nun weiß ich, dass ich weiter davon entfernt bin, als mir bewusst war. Aber ich versuche den Kurs so gut wie möglich umzusetzen und mich stetig zu verbessern.

Nun zu deinen Punkten:

Ja, mit der Atmung habe ich tatsächlich Probleme. Oft geht mir gegen Ende eines Satzes einfach die Luft aus. Da habe ich aber schon 2 Dinge gelernt. Das Erste ist, dass ich oft zu viel Luft auf meine Stimme gebe, weil ich dachte, dass sie dadurch weicher und angenehmer klingt. Dass dadurch die Stimmenbänder austrocknen, ich ständig trinken muss, schnell heiser werde und mir dadurch auch schnell die Luft ausgeht, habe ich nun begriffen. Das Zweite ist, dass ich ähnlich wie beim Singen die Stimme mit einer passenden Stütze unterstützen muss. Das war mir so nicht bewusst. Auch dadurch soll wohl der Atem länger halten. Ich hoffe, dass es schon einiges ausmachen wird, wenn ich diese beiden Punkte erstmal umsetze.

Ich kenne leider niemanden aus dem Gesangsbereich oder ähnliches. Mit der Stimmbildung werde ich mich aber auch noch auseinandersetzen. Aber eins nach dem anderen. Im Moment habe ich ohnehin schon relativ viele Baustellen gleichzeitig. Nur richtige Kurse sind leider finanziell nicht möglich. Daher greife ich meistens auf Videokurse zurück, wenn ich etwas neues lernen möchte.

Das mit dem Verschlucken von Silben ist mir auch schon aufgefallen! Beide Geschichten habe ich mehrfach nochmal angehört und versucht zu analysieren, was ich besser machen kann. Dabei habe ich dieses Problem mehrfach rausgehört und das ist ein Punkt, an dem ich auf jeden Fall arbeiten will.

Dass ich einen Dialekt haben soll, hat mich allerdings gerade etwas schockiert. Ich war bis jetzt der Meinung, dass ich klares Hochdeutsch rede... das werde ich etwas sacken lassen und dann auf die Suche gehen, was für ein Dialekt das sein könnte :/

Vielen Dank auf jeden Fall für dein Feedback. Die Zeit, die du für mich aufgewendet hast, weiß ich sehr zu schätzen :)

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).